



#SOKiel2018 Helfer-Newsletter März

Moin!

Schon flattert der nächste Newsletter in Euer Postfach. Wir stecken gerade mitten in der Finalisierung der Helfereinteilung und sind noch immer ganz begeistert von Eurem großen Interesse, als Helferin oder Helfer bei den Nationalen Sommerspielen mitzuwirken.

Wie geht es nun weiter?

Die noch ausstehenden Zusagen und die Rückmeldungen bezüglich der Einteilung erreichen Euch in der nächsten Woche. Dann wisst Ihr wo und wann Ihr eingeteilt seid und könnt Euch schon einmal darauf vorbereiten. Außerdem werdet Ihr Informationen zu den von uns angebotenen Helferschulungen erhalten. Mit dabei ist ein Link, über den Ihr Euch für die verschiedenen Termine eintragen könnt.

Die Sportstätten: Gaarden

Heute geht es weiter mit der Vorstellung der drei Sportstätten im Kieler Stadtteil Gaarden. Diese liegen nur wenige Gehminuten voneinander entfernt und laden somit zum Zuschauen dreier Sportarten ein, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

In der Coventry Halle werden insgesamt 70 Athletinnen und Athleten im Roller Skating an den Start gehen. Bei den Speed-Disziplinen auf dem 100m-Rundkurs erwarten die Zuschauer spannende und actionreiche Wettkämpfe!

In der Hein-Dahlinger-Halle werden die Wettkämpfe im Basketball ausgetragen. Mit 292 Teilnehmern gehört Basketball zu den beliebtesten Sportarten bei SOD. Das Langstreckenschwimmen, ausgetragen im Freibad Katzheide, ist mit 35

Teilnehmern wiederum eine der kleinsten Sportarten bei den Special Olympics Kiel 2018. Die Schwimmer starten hier über 500 m, 1000 m und 1500 m.



Roller Skating



Basketball



Langstreckenschwimmen

ABB und das Corporate Volunteering

Insgesamt unterstützen mehr als 2.200 freiwillige Helfer die Nationalen Sommerspiele 2018. Davon stellen Unternehmen mehr als 450 Volunteers, die sich in allen Bereichen der Großveranstaltung engagieren. Die Corporate Volunteers kommen bspw. von ABB, WÜRTH, Henkel und Sport-Thieme, aber auch von ansässigen Unternehmen, wie der BIG BAU Unternehmensgruppe und der Sparkasse (Förde Sparkasse, Sparkassen- und Giroverband Schleswig Holstein)

Sara Engel, ABB-Volunteer:

„Bei den Special Olympics erleben wir live, was sonst in Seminaren theoretisch vermittelt wird. Das ist das beste Training in sozialer Kompetenz, das ich mir vorstellen kann. Und das schönste dazu.“

Corporate Volunteering ist für viele Unternehmen mittlerweile fester Bestandteil ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und aus dem Unternehmensalltag nicht mehr wegzudenken. Mitarbeiter quer durch die Firmen-Hierarchie können durch freiwilliges Engagement Fähigkeiten und Kompetenzen fernab der konventionellen Ausbildung entwickeln und Corporate Social Responsibility aktiv nach außen dokumentieren. ABB ist seit Beginn des Corporate Volunteering Programms dabei. Auch in Kiel werden sich wieder rund 150 Helferinnen und Helfer verschiedener Standorte aus ganz Deutschland engagieren. Denise Nürnberger ist eine von ihnen und wieder als Tandem-Partner mit dabei. Worauf sie sich besonders freut, erfahrt Ihr unten.



ABB-Tandem aus Hannover Denise Nürnberger und Thomas Schauer mit zwei Gesichtern der Spiele, Rune Dahmke und Steffen Weinhold, bei der Pressekonferenz „Sport“

Foto: ABB/ Alexander Vogler



Ich freue mich auf Kiel, weil ...

Denise Nürnberger:

„... ich meine Freunde wiedersehe, die ich auf vorherigen Special Olympics Veranstaltungen kennengelernt habe.“

Thomas Schauer:

„... die Special Olympics Wettkämpfe in Kiel sind.“

Und weshalb freut Ihr Euch auf Kiel? Lasst es uns auf [facebook](#) wissen!

Viele Grüße von der Förde

Euer Helferteam Kiel 2018